



SPEZIAL

Aufsichtsratschef Sören
Kristensen im Gespräch

VORGESTELLT

Der neue Geschäftsführer
Patrick Reich-Schellenberg

RÜCKBLICK

Unsere Lieblingsmomente:
Das war 2022 in Werdau

100% Werdau.



**WAS SIE IM NEUEN JAHR
WISSEN SOLLTEN**

DEZEMBERABSCHLAG

GAS- UND STROMPREISBREMSE

NEUBERECHNUNG

FERNWÄRMETARIFE

100% Energie.

Das Jahr 2022 ist in Werdau mit so vielen Veranstaltungen zu Ende gegangen wie noch nie. Allein in der Adventszeit hatte ich mehr als 30 Einladungen und habe mich gemeinsam mit Ihnen sehr gefreut, dass nach den Einschränkungen der Corona-Zeit ein buntes, ereignisreiches Stadtleben wieder möglich ist. Aus vielen Gesprächen kenne ich aber auch die Sorgen und Ängste, die sowohl Unternehmen als auch Bürgerinnen und Bürger in Werdau gerade umtreiben. Die Inflation und vor allem die Energiepreise sind und bleiben eine große Herausforderung. Die Stadtwerke Werdau stehen in diesen Krisenzeiten an der Seite der Werdauerinnen und Werdauer. Sie haben sich mit dem ausgeschiedenen Geschäftsführer Elmar Burgard und einem engagierten Team gut entwickelt und werden diesen Kurs mit dem neuen Geschäftsführer Patrick Reich-Schellenberg fortsetzen, den Sie in dieser Ausgabe kennenlernen. Erfahren Sie zudem alles Wichtige rund um die vom Bundestag beschlossenen Energiepreisbremsen und blicken Sie gemeinsam mit uns auf ein ereignisreiches Jahr in Werdau zurück. Ich wünsche viel Spaß beim Lesen und einen guten Start ins neue Jahr.



EDITORIAL

Ihr Sören Kristensen
 Oberbürgermeister Stadt Werdau
 Aufsichtsratsvorsitzender Stadtwerke Werdau GmbH



WINTERAUSSTELLUNG VOLLER DAMPF UND CHARME

Für seine Dauerausstellung mit vielen Highlights ist das Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau auch über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Mit viel Liebe zum Detail hat das Team nun auch wieder eine Weihnachts- und Winterausstellung gezaubert. Zu sehen gibt es neben einer Weihnachtsküche von 1922 auch den Werdauer Krippenweg, der in Form einer ganzen Stadt nicht nur die Weihnachtsgeschichte, sondern auch die Historie der Häuser kurz und spannend erzählt – in wunderschöner Winter-Ambiente. Noch nicht gesehen? Die Sonderausstellung ist noch bis Ende Januar geöffnet.

QUADRATISCH, PRAKTISCH UND VON HERZEN

Mehr als 186 Millionen Kindern in mehr als 160 Ländern und Regionen zaubert die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ seit fast 30 Jahren ein Lächeln ins Gesicht. Ganz gleich ob Kleidung, Kuschtiere, Spielsachen oder süße Überraschungen – Glück verdoppelt sich, wenn man es teilt. Auch die Werdauer haben sich wieder aktiv beteiligt und ihre Geschenk-Schuhkartons bei der Stadtbibliothek abgegeben. In dieser Saison durften sich hauptsächlich Kinder in Osteuropa über die großen und kleinen Pakete freuen. Vielen Dank an alle Beteiligten, Organisatoren und fleißigen Päckchen-Packer für so viel Engagement.



ÖFFNUNGSZEITEN: KLEINE ÄNDERUNG AM DONNERSTAG

Unter anderem wegen der Pandemie mussten wir in der Vergangenheit die Öffnungszeiten unseres KUNDENCENTERS mehrmals anpassen. Inzwischen sind viele Einschränkungen nicht mehr gegeben, deshalb können wir von Montag bis Freitag wieder an allen Tagen für Sie da sein. Eine kleine aktuelle Änderung der Öffnungszeiten betrifft den Donnerstag: An diesem Tag haben wir jetzt immer bis 16 Uhr für Sie geöffnet. Zudem bietet ein neues Online-Tool die Möglichkeit, individuelle Wunschtermine zu vereinbaren. Alle Infos im Überblick finden Sie auf Seite 14 oder www.stadtwerke-werdau.de.

INHALTSVERZEICHNIS

2-3 EDITORIAL

NEWS & HIGHLIGHTS

- Winterausstellung voller Dampf und Charme
- Quadratisch, praktisch und von Herzen
- Öffnungszeiten: Kleine Änderung am Donnerstag

4-5 SPEZIAL

„Mitnahmeeffekte gibt es bei den Stadtwerken nicht“

6-7 AKTUELLES

- Entlastung beim Dezemberabschluss: So funktioniert's

- Gas- und Strompreisbremse: Was beschlossen wurde
- Fernwärme: Neue Formel dämpft Preisanstieg

8-9 DREI ???

Patrick Reich-Schellenberg: Der Interimsgeschäftsführer

EINBLICK

Gesund bleiben & clever sparen: Die Kundenkarte macht's möglich

10-11 RÜCKBLICK

- Köstlicher Besuch im WEBALU
- Unsere Lieblingsmomente: Das war 2022 in Werdau

12-13 SPORT UND FREIZEIT

Fit & gesund ins neue Jahr

GEMEINSAM FÜR WERDAU

Starkes Zeichen: Weihnachtsrekord in Werdau

14 IHRE SEITE

- Wie komme ich am einfachsten zum Wunsch-Beratungstermin?
- Das Rätsel zum Mitmachen

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Stadtwerke Werdau GmbH
 Zwickauer Straße 39
 08412 Werdau

 Tel.: 03761 7002-0
 Fax: 03761 7002-15
 E-Mail: info@stadtwerke-werdau.de

Verantwortlich für den Inhalt (i. S. d. P.):
 Patrick Reich-Schellenberg

Druckerei:
 Zschiesche GmbH
 Schulstraße 6
 08112 Wilkau-Haßlau

Konzept, Texte und grafische Umsetzung:
 my:uniquate GmbH
 Arno-Loose-Villa
 Horst-Menzel-Straße 12
 09112 Chemnitz

Bildquellen:
 arthobbit/iStock.com, malerapaso/iStock.com, marina_ua/shutterstock.com, great19/shutterstock.com, nostalgic/shutterstock.com, Stern Apotheke, nelea33/shutterstock.com, Itana/shutterstock.com, Jam Travels/shutterstock.com, Alexander-von-Humboldt-Gymnasium, Stadtverwaltung Werdau - Anja Kurze, Fotos Feuerwehrmeisterschaften - Anja Kurze, karelnoppe/shutterstock.com, Ground Picture/shutterstock.com, Billy Wild/shutterstock.com, krupion.de, Stadtwerke Werdau GmbH

„MITNAHMEEFFEKTE GIBT ES BEI DEN STADTWERKEN NICHT“

OBERBÜRGERMEISTER SÖREN KRISTENSEN IST ZUGLEICH AUFSICHTSRATSVORSITZENDER DER STADTWERKE WERDAU. WIR HABEN MIT IHM ÜBER DAS JAHR 2022, DIE PREISPOLITIK DER STADTWERKE UND DIE ENTLASTUNGSPAKETE GESPROCHEN.

2022 WAR EIN JAHR, DAS UNS ALLEN IM GEDÄCHTNIS BLEIBEN WIRD. WIE BLICKEN SIE AUF DIESES KRISENJAHR ZURÜCK?

In der Tat, es war ein Krisenjahr, wobei ich das auch nicht überbetonen will. Angefangen hat das Jahr noch mit Corona-Beschränkungen, inzwischen hat sich das öffentliche Leben normalisiert. Wir hatten in Werdau viele erfolgreiche Veranstaltungen mit sensationeller Resonanz, was mich sehr gefreut hat. Wirtschaftlich hat sich die erhoffte Normalisierung noch nicht eingestellt. Schon im Frühjahr, nach Ausbruch des Ukraine-Kriegs, hat sich das angedeutet. Die Baupreise gingen durch die Decke, Lieferengpässe wurden eben nicht geringer wie erhofft, hinzu kamen die allgemeine Inflation, die Zinswende und stark steigende Beschaffungskosten für Energie an den Börsen – mit Ausschlägen, die man bis dato nicht kannte. Die Situation hat sich etwas beruhigt, aber eben nach wie vor auf einem ziemlich hohen Niveau. Bei unseren Stadtwerken, die eine langfristige, vorausschauende Beschaffungsstrategie haben, schlagen

die Entwicklungen zeitversetzt auf. Aber auch wir kommen am Markt nicht vorbei und es ist abzusehen, dass uns die hohen Preise noch eine Weile erhalten bleiben.

DIE BUNDESREGIERUNG HAT VIELE ENTLASTUNGSPAKETE AUF DEN WEG GEBRACHT. WIE ZUFRIEDEN SIND SIE MIT DEM, WAS BISHER BESCHLOSSEN WURDE?

Es ist eine Menge passiert und dafür kann man dankbar sein. Es hilft in Größenordnungen. Die Frage ist: Wie lange halten wir es in Deutschland durch, Marktmechanismen durch Subventionen außer Kraft zu setzen? Es ist jetzt eine Überbrückung auf Zeit, hilfreich und notwendig, keine Frage. Aber dauerhaft kann das nicht funktionieren.

WIE GROSS WIRD DIE ENTLASTUNG SEIN, DIE DIE JETZT BESCHLOSSENEN PREISBREMSEN DEN KUNDEN DER STADTWERKE BRINGEN?

Der Strompreisdeckel bei 40 Cent wird nicht allen Stadtwerke-Kunden Entlastung bringen, weil die aktuellen

Tarife teilweise niedriger sind. Die Deckelung des Fernwärmepreises bei 9,5 Cent hingegen hilft, auch der gedeckelte Preis beim Gas mit 12 Cent hilft. Beides sind keine Marktpreise, die die Stadtwerke hätten halten können. Also hier wird es für viele Kunden eine spürbare Entlastung geben.

VIELEN GROSSEN ENERGIEKONZERNEN WIRD VORGEWORFEN, KRISENGEWINNER ZU SEIN UND SICH HOHE GEWINNE EINZUSTECKEN. WARUM KÖNNEN DIE MENSCHEN IN WERDAU SICHER SEIN, DASS DAS BEI DEN STADTWERKEN NICHT SO IST?

Die Stadtwerke haben keine hohen Gewinne eingefahren. Nachdem im Herbst 2021 viele Energie-Discounters aus dem Markt ausgestiegen sind, sind die Stadtwerke eingesprungen und haben viele Betroffene aus der Region zusätzlich aufgenommen. Das war in keiner Kalkulation geplant und hat in der angespannten Lage zu einem defizitären Jahresergebnis 2021 geführt. Für 2022 werden wir unsere Plankennziffern halten, aber auch keine überproportionalen

Ergebnisse erzielen. Um das ganz klar zu sagen: Mitnahmeeffekte gibt es bei den Stadtwerken nicht, wir achten sehr genau auf eine saubere, kostenbezogene, kaufmännisch durchdachte Kalkulation. Natürlich kommen auch die Stadtwerke Werdau nicht daran vorbei, an manchen Stellen Preise zu erhöhen. Aber sie tun das nur in dem Maße, in dem es wirtschaftlich notwendig ist.

WERDAU HAT DIE BESONDERHEIT, DASS DIE STADTWERKE KEINE EXTERNEN GESELLSCHAFTER HABEN, SONDERN EIN HUNDERTPROZENTIGES TOCHTERUNTERNEHMEN DER STADT SIND. DAS HAT MAN NUR NOCH SELTEN. INWIEWEIT IST DAS EIN VORTEIL IN DER KRISE?

Die Stadtwerke haben einen direkteren, schnelleren und einfacheren Draht zu ihren Kunden und können im Notfall vor Ort schneller helfen. Wir sind transparenter, können auch selbständiger entscheiden, aber wir können uns trotzdem nicht vom Markt abkoppeln. Aus der Bevölkerung gibt es den Wunsch, dass wir als Stadt den Zugriff auf unsere Stadtwerke nutzen, um Preise zu verändern. Ich verstehe das. Aber wenn wir Preise festlegen, die nicht kostendeckend sind, riskieren wir, das kommunale Un-

ternehmen in eine ernste Schieflage zu bringen. Damit würden wir nicht nur Arbeitsplätze aufs Spiel setzen, sondern letztlich auch das, was uns besonders wichtig ist: die Daseinsvorsorge. Der Preiseffekt wäre schnell verpufft, aber wir hätten eine negative Langzeitwirkung für Werdau.

WERDEN DIE STADTWERKE WERDAU AUF DAUER SO UNABHÄNGIG BLEIBEN KÖNNEN?

Wir müssen natürlich regelmäßig das Geschäftsmodell überdenken, unsere Stärken und Schwächen analysieren und die richti-

gen Schlüsse daraus ziehen. Das muss trotzdem nicht bedeuten, dass wir Anteile verkaufen. Es kann und wird aber bedeuten, dass wir an vielen Stellen Kooperationen eingehen werden, um uns breiter aufzustellen in den Bereichen, in denen wir selbst nicht so stark sind. Ich denke zum Beispiel an mögliche Kooperationspartner im Bereich erneuerbare Energien, an die bereits angelaufene Kooperation mit der ZEV bei der Leitstelle für Störungen und vieles mehr. Ein Erfolgsmodell ist zum Beispiel auch der gemeinsame Einkauf mit anderen sächsischen Stadtwerken in der KES. Davon haben die Stadtwerke Werdau und ihre Kunden jetzt in der Krise schon profitiert, weil Einkäufe über die Gruppe möglich waren in Zeiten, in denen andere kleine Stadtwerke gar keine Angebote mehr bekommen haben. Solche Kooperationen müssen und werden wir weiter ausbauen.



ENTLASTUNG BEIM DEZEMBERABSCHLAG: SO FUNKTIONIERT'S

IM RAHMEN DER DEZEMBERHILFE ÜBERNIMMT DER STAAT DIE GAS- UND FERNWÄRMEKOSTEN IN HÖHE EINES MONATSABSCHLAGS. WIR BEANTWORTEN DREI HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN.

WAS, WENN ICH MEINEN DAUERAUFTRAG NICHT RECHTZEITIG GEÄNDERT HATTE? Kein Problem, der zu viel überwiesene Betrag wird mit der nächsten Jahresabrechnung verrechnet. Wichtig jedoch: Die Stadtwerke müssen den genauen Entlastungsbetrag separat errechnen und er kann im Einzelfall vom Dezemberabschlag abweichen. Vereinfacht gesagt wird beim Gas ein Zwölftel des Jahresverbrauchs mit dem aktuellen Arbeitspreis je kWh im Dezember multipliziert und ein Zwölftel des Grundpreises hinzugegerechnet. Die centgenaue Verrechnung erfolgt mit der Jahresabrechnung.

WAS IST BEI DER FERNWÄRME ZU BEACHTEN? Bei der Fernwärme ist die Berechnung anders geregelt: Die Höhe orientiert sich am Septemberabschlag und wird pauschal um 20 Prozent erhöht, um eventuelle Preissteigerungen zwischen September und Dezember zu berücksichtigen. Es erfolgt eine Auszahlung und keine Verrechnung. Voraussetzung ist, dass den Stadtwerken die Kontoverbindung vorliegt.

WIE KOMME ICH ALS MIETER AN DIE ENTLASTUNG? Wer Mieter ist, zahlt Heizung und Warmwasser über die Nebenkosten. Hier erfolgt die Verrechnung in aller Regel erst mit der nächsten Heizkostenabrechnung, für die Ihr Vermieter ein Jahr Zeit hat.

FERNWÄRME: NEUE FORMEL DÄMPFT PREISANSTIEG

Die stark gestiegenen Marktpreise für Erdgas haben auch Auswirkungen auf die Fernwärmepreise. Um den Preissprung, der sich für das neue Jahr abzeichnete, für die Kunden so gut es geht abzufedern, haben die Stadtwerke Werdau ein **neues Preissystem** eingeführt, das seit dem 01.01.2023 gilt. Dazu muss man wissen: Die Fernwärmepreise können nicht völlig frei gestaltet werden. Bei der Festlegung spielt unter anderem die **Preisgleitformel** eine wichtige Rolle. Sie kann in engen gesetzlichen Grenzen verschieden ausgestaltet sein. In der bisherigen Form hätte die Formel zwangsläufig zu einer Preissteige-

GAS- UND STROM- PREISBREMSE

////// WAS BESCHLOSSEN WURDE //////////////////////////////////////

KURZ VOR DER WEIHNACHTSPAUSE HABEN BUNDESTAG UND BUNDES-RAT AUCH DIE ANGEKÜNDIGTEN PREISBREMSEN BESCHLOSSEN. WIR GEBEN EINEN ÜBERBLICK, WIE SIE FUNKTIONIEREN.

WORUM GEHT ES? Im Kern geht es um einen Preisdeckel für Strom, Gas und Fernwärme. Er gilt für Privat- und Geschäftskunden, wobei es bei Unternehmen je nach Höhe des Verbrauchs unterschiedliche Regelungen gibt.

WANN GEHT'S LOS? Weil es sonst so schnell nicht umsetzbar wäre, wird der Preisdeckel erst im März eingeführt. Er greift dann aber rückwirkend auch für Januar und Februar. Gelten soll der Preisdeckel bis April 2024.

WIE HOCH IST DER PREISDECKEL? Beim Strom sind es 40 ct/kWh, beim Gas 12 ct/kWh, bei der Fernwärme 9,5 ct/kWh. Die Maximalpreise gelten

jeweils für private Verbraucher (inkl. MwSt.) und kleinere Unternehmen.

WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN GIBT ES? Um nach wie vor genügend Anreize zum Energiesparen zu geben, gilt der Preisdeckel nur für 80 Prozent des Jahresverbrauchs. Für Mengen, die darüberliegen, gilt der jeweilige volle Vertragspreis.

WIE WIRD DER JAHRESVERBRAUCH BERECHNET? Bei Gas und Fernwärme wird jeweils der im September 2022 prognostizierte Jahresverbrauch als Grundlage genommen – also die Prognose, auf der die Abschlagszahlung im September 2022 basierte. Beim Strom ist es die aktuelle Jahresverbrauchsprognose des Netzbetreibers.

WAS MUSS ICH TUN? Die Abwicklung erfolgt über den Energieversorger. Wenn Sie Kunde der Stadtwerke

Werdau sind, kümmern wir uns also komplett darum. Sie erhalten entsprechende Schreiben. Zeitnah werden weiterführende Informationen auf unserer Homepage verfügbar sein.

WAS IST, WENN ICH MIETER BIN? In diesem Fall kommen die Entlastungen bei Gas und Fernwärme mit der nächsten Betriebskostenabrechnung des Vermieters.

WAS PASSIERT BEI EINEM WECHSEL DES VERSORGERS? Der neue Versorger darf die Entlastung erst weitergeben, wenn der Verbraucher ihm eine entsprechende Rechnungskopie des alten Versorgers vorgelegt hat.

WOHIN KANN ICH MICH BEI FRAGEN WENDEN? Unsere Berater im KUNDENCENTER stehen Ihnen gern zur Verfügung. Nutzen Sie auch unser Online-Tool, um einen Termin zu vereinbaren. Alle Infos und Kontaktdaten auf Seite 14.

ung von 127 Prozent geführt. Deshalb haben die Stadtwerke gemeinsam mit einem Beratungsunternehmen intensiv geprüft, wie sich die Formel anders, aber trotzdem rechtskonform gestalten lässt. Das neue System führt jetzt zu einer **deutlich geringeren Preissteigerung** für die Kunden von nur 81,6 Prozent. Zum Vergleich: Bei manchen Anbietern sind die Preise um 300 Prozent oder noch mehr gestiegen. Um ihren Kunden **größtmögliche Planungssicherheit** zu bieten, haben sich die Stadtwerke zudem dafür entschieden, die neu berechneten Fernwärmepreise im Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2024 als **Festpreise** anzubieten. Damit bleiben die Wärmepreise für die kommenden zwei Jahre für alle **verlässlich kalkulierbar**.



PATRICK REICH-SCELLENBERG: DER INTERIMSGESCHÄFTSFÜHRER

SEIT 1. DEZEMBER 2022 LEITET PATRICK REICH-SCELLENBERG DIE STADTWERKE WERDAU ALS NEUER GESCHÄFTSFÜHRER. UNSERE „DREI FRAGEN- ZEICHEN“ HABEN IHN ZUM INTERVIEW GETROFFEN.

CHEF AUF ZEIT: WELCHE ZIELE VERFOLGEN SIE ALS INTERIMSGESCHÄFTSFÜHRER DER STADTWERKE?

Vor allem geht es mir darum, weiterhin für Kontinuität und Stabilität zu sorgen, damit die Stadtwerke auch in diesen herausfordernden Zeiten wie gewohnt als verlässlicher Partner an der Seite ihrer Kunden stehen können. Neben den vielen Haushaltskunden, die auf uns als zuverlässigen Partner vor Ort setzen, habe ich dabei vor allem Großkunden im Blick, die in besonderem Maße von Energielieferungen abhängig sind, um ihre Produktion aufrechtzuerhalten und Arbeitsplätze zu sichern. Als Geschäftsführer treffe ich Entscheidungen, stehe aber nicht im Mittelpunkt des Unternehmens. Es geht nur mit einem funktionierenden Team, in dem alle ihre Fachexpertise einbringen. Ich habe hier in Werdau ein sehr offenes, zuverlässiges und vor allem sehr, sehr kundenorientiertes Team kennengelernt und freue mich auf die weitere gemeinsame Arbeit.

ORIENTIERUNG IN UNÜBERSICHTLICHEN ZEITEN: BEI VIELEN MENSCHEN HERRSCHT IN SACHEN ENERGIE GERADE EINE GROSSE VERUNSICHERUNG. WIE REAGIEREN DIE STADTWERKE UNTER IHRER FÜHRUNG DARAUF?

Die Verunsicherung entsteht derzeit vor allem, weil die Politik immer wieder sehr kurzfristig Entscheidungen kommuniziert, bei denen die Menschen oft nicht wissen, wer tatsächlich betroffen ist und ob es sich schon um wirksame Gesetze oder noch um Gerüchte handelt. Das können wir als Stadtwerke nicht ändern, aber unser Anspruch ist es, die Kunden so gut und schnell wie möglich zu informieren, sobald rechtliche Klarheit besteht. Das ist eine große Herausforderung, zum Beispiel auch für die Abrechnungssoftware, aber wir tun alles dafür, gerade jetzt in besonderem Maße für unsere Kunden da zu sein. Das schafft Vertrauen und ist aktuell ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit.

100 % WERDAU: WELCHE FREIRÄUME GIBT ES IHNEN ALS GESCHÄFTSFÜHRER, DASS DIE STADTWERKE EINZIG UND ALLEIN DER STADT GEHÖREN?

Man kann an die strategische Ausrichtung, die Aufgabenverteilung und viele weitere Management-Themen ganz anders herangehen. Wenn ein großer Energieversorger Anteile an einem Stadtwerk hält, muss man auch dessen Konzernstrategie berücksichtigen, die oftmals deutschlandweit oder sogar weltweit vorgegeben wird. Diese Einschränkung haben wir nicht. Wir können uns ganz auf Werdau konzentrieren – und das tun wir mit 100 % Energie.



GESUND BLEIBEN & CLEVER SPAREN: DIE KUNDENKARTE MACHT'S MÖGLICH

NICHT NUR IN DER KALTEN JAHRESZEIT IST DIE STERN-APOTHEKE EIN BELIEBTER ANLAUFUNKT, WENN EIGENE HAUSMITTELCHEN NICHT MEHR HELFEN. EIN GUTES REZEPT ZUM SPAREN AN DER KASSE: DIE KUNDENKARTE DER STADTWERKE.

Sie kann auf eine inzwischen fast 100-jährige Geschichte zurückblicken: die **STERN-APOTHEKE** in Werdau. Schon in den 30er Jahren wurden hier Kunden und Patienten von Gründern und Eigentümern Erich Kunath mit allen wichtigen Arzneien versorgt. Inzwischen hat sich natürlich einiges verändert: Die Inhaberin heißt heute Ricarda Paulat und die Apotheke ist topmodern ausgestattet, um ihren Kunden einen



perfekten Service bieten zu können. Im nächsten Jahr wird hier bereits das 30-jährige Jubiläum unter ihrer Leitung gefeiert. „Unsere Filiale ist sehr zentrumsnah gelegen, aber wir versuchen auch darüber hinaus so gut es geht für alle erreichbar zu sein“, sagt die Apothekerin. „Dabei sind wir auch digital gut aufgestellt und bieten den Kunden viele verschiedene Möglichkeiten. Ob E-Rezepte oder Bestellungen über unsere App oder eben auch ganz klassisch der Rezeptbriefkasten in Langenhessen – die Möglichkeiten, uns zu erreichen, sind sehr vielfältig.“ Und wenn der Prophet nicht zum Berg kommen kann, geht es eben auch andersherum. Mit dem sogenannten „Pillenflitzer“ wurde ein besonderer Kundenservice geschaffen für Menschen, die ihre Medikamente nicht in der Leipziger Straße 21 selbst abholen können: Sie bekommen diese kostenfrei und unkompliziert nach Hause geliefert.



Einkauf des frei verkäuflichen Apotheken-Sortiments gibt es 10 % Rabatt. Spezialisiert ist die Apotheke auf die Versorgung von Müttern und Kindern sowie Homöopathie, aber das Sortiment enthält natürlich auch alles andere, was für die kleinen und großen Wehwehchen des Alltages benötigt wird.

Was das Beste an der Stern-Apotheke ist? „Mein engagiertes und tolles Team“, sagt Ricarda Palat. Wer sich davon überzeugen möchte, ist in der Leipziger Straße 21 jederzeit herzlich willkommen. Und ganz wichtig, auch wenn es mal schnell gehen muss: Kundenkarte der Stadtwerke nicht vergessen.

KUNDENKARTEN-BESITZER SEIN LOHNT SICH 10-FACH

Zu den vielen Möglichkeiten und Angeboten kommt noch ein weiteres hinzu: Die Stern-Apotheke ist auch ein fester Kundenkarten-Partner der Stadtwerke Werdau. Für alle Kunden der Stadtwerke heißt das: Bei jedem



KÖSTLICHER BESUCH IM WEBALU

BEREITS IM VERGANGENEN JAHR HABEN SICH DIE WERDAUER AUF EIN GANZ BESONDERES HIGHLIGHT GEFREUT, DENN IM EINGANGSBEREICH DES FREIZEITBADES WAR DER BESUCH DES BEKANNTEN EHEMALIGEN MDR-FERNSEHKOCHS HERBERT FRAUENBERGER ANGEKÜNDIGT. DOCH WAS PANDEMIEBEDINGT NICHT STATTFINDEN KONNTE, WURDE IN DIESEM JAHR NICHT WENIGER KÖSTLICH NACHGEHOLT.

Ein Kalender der Stadtwerke Werdau mit unterschiedlichen leckeren Gerichten hat für das nachgeholte Live-Koch-Event in Werdau am 1. November einen guten Vorgeschmack gebracht. Feine Vorspeisen, deftige Hauptgerichte oder klassische Desserts – hier findet wirklich jeder etwas Geeignetes zum Nachkochen, ganz gleich, wie gut die Kochkünste auch sein mögen. Denn Herbert Frauenberger möchte nicht nur sein Fachwissen zeigen, sondern für die Interessenten auch nutzbar gestalten. Nicht um-

sonst ist sein Credo: „Der Mensch ist, was er isst.“ Diese Leidenschaft für feine Geschmäcker und intensive Aromen konnte man am 1. November 2022 nicht nur sehen, sondern auch schmecken. Von Kürbissüppchen über Mutzbraten bis hin zu Birnen in Rotwein mit Himbeersirup konnten sich die Gäste einen kulinarischen Eindruck davon verschaffen, was vielleicht auch in den Privathaushalten der Werdauer demnächst einmal auf den Tisch kommen könnte. Auch Ober-



bürgermeister Sören Kristensen war an diesem Tag mit im WEBALU zu Gast, doch weniger in seiner normalen Funktion als Stadtoberhaupt, sondern eher als begeisterter Beobachter der geübten Handgriffe des ehemaligen MDR-Fernsehkochs und als „Kellner“ der einzelnen Kost-

proben für die Besucher. Natürlich hat auch er es sich nicht nehmen lassen, hin und wieder eines der Gerichte zu probieren, und war hellauf begeistert. Wie gut, dass dieses tolle Event auf Grund der Pandemie vergangenes Jahr nur aufgeschoben und nicht aufgehoben wurde. Denn wer weiß, wie viele der Gäste – auch mit Hilfe des Koch-Kalenders der Stadtwerke – nun eine neue Leidenschaft für Aromen und facettenreiche Geschmäcker entdeckt haben.



UNSERE LIEBLINGSMOMENTE: DAS WAR 2022 IN WERDAU

ENDLICH WIEDER FESTE FEIERN, ENDLICH WIEDER ZUSAMMEN SEIN, ENDLICH WIEDER VEREINSARBEIT OHNE KOMPLIZIERTE AUFLAGEN: DAS JAHR 2022 HAT EIN STÜCK NORMALITÄT ZURÜCKGEBRACHT. WIR BLICKEN AUF BESONDERE MOMENTE ZURÜCK.

Er wird vielen in Werdau noch lange in Erinnerung bleiben: der „Löschangriff“. Nach den Einschränkungen der Corona-Zeit war dieses Feuerwehrfest etwas ganz Besonderes für alle Beteiligten. Mit den Wettbewerben inklusive Stadtwerke-Pokal und GGV-Jugendpokal holte die Freiwillige Feuerwehr ihr 160. und die Jugendfeuerwehr ihr 25. Jubiläum nach – und aus allen Ortsteilen kamen die Kameraden, um an den Wettbewerben teilzunehmen. Kameradschaft, Teamgeist, sportlicher Ehrgeiz und ehrenamtliches Engagement konnten endlich wieder gelebt werden. Gemeindeführer Henning Träger wurde dabei eine außergewöhnliche Ehre zuteil: Er wurde mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber ausgezeichnet.

Mindestens genauso groß war die Freude über das Stadtfest, das nach zwei Jahren Zwangspause endlich wieder Jung und Alt auf den Werdauer Marktplatz zog. Als einer der Hauptsponsoren freuten sich die Stadtwerke Werdau ganz besonders über die fast 20.000 Besucher, die dem regnerischen Wetter trotzten und sich das Feiern nicht nehmen ließen. Auch bedeutende Entwicklungsschritte für die Stadt konnten endlich wieder angemessen begangen werden: Am Gedächtnisplatz

spielsweise im Mai der Spatenstich für die neue Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in der Stadt.

Überschattet wurde das Jahr vom Ukraine-Krieg, der auch viele junge Menschen in Werdau emotional sehr bewegte. Am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium wurde nach Ausbruch des Krieges eine umfangreiche Spendenaktion durch die Schüler initiiert, organisiert und durchgeführt – von der Planung bis zum Verladen der Kisten auf die LKWs.

Viele weitere besondere Momente könnte man an dieser Stelle noch nennen und damit ein ganzes Buch füllen. Das Jahr hat somit vor allem eines gezeigt: Werdau steckt voller Energie. Man konnte sie während der letzten beiden Jahre vielleicht nicht immer spüren, aber jetzt ist sie wieder überall hörbar, sichtbar, fühlbar, erlebbar. Das Team der Stadtwerke Werdau bedankt sich herzlich bei allen, die unsere Stadt durch ihr Engagement Tag für Tag mit Leben füllen und damit nicht nur sich, sondern auch anderen Menschen immer wieder Lieblingsmomente schenken. Auch 2023 werden wir dieses Engagement an vielen Stellen unterstützen und mit aller Kraft unseren Beitrag dazu leisten, dass Werdau diese wertvolle positive Energie niemals ausgeht.



FIT & GESUND INS NEUE JAHR

DAS WEBALU IST BEKANNT ALS HALLEN- UND FREIBAD, ALS ORT ZUM TOBEN FÜR DIE KLEINEN UND ZUM ENTSPANNEN FÜR DIE ERWACHSENEN. NEBEN FREIZEITSPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE BIETET DAS BAD ABER NOCH VIEL MEHR: SOWOHL AKTIVES TRAINING ALS AUCH FITNESSKURSE UND REHABILITATION KÖNNEN HIER IN PERFEKTEM AMBIENTE STATTFINDEN.

Joggen, Fitnesstraining, Ausdauersport – nicht jeder springt bei diesen Schlagworten sofort begeistert auf und ab.



Dass sportliche Betätigung für mehr Fitness und Wohlbefinden auch im Wasser stattfinden kann und gemeinsam viel Spaß machen kann, ist den meisten gar nicht bewusst. Im WEBALU ist all dies möglich und die umfassenden Sport- und Fitnessangebote sind für jedes Alter geeignet. Allein das 25 Meter lange Schwimmbecken mit Startblöcken bietet perfekte Voraussetzungen für leidenschaftliche Ausdauererwimmer – und das zu jeder Jahreszeit. Außerdem gibt es vielfältige Kursangebote im Bereich Aquafitness und sogar Reha-Sport. Diese Art des Muskelaufbaus wird schon

allein deshalb empfohlen, weil sie für die Betroffenen besonders zielgerichtet und gelenkschonend ist.

Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten: Wie wäre es zum Beispiel mit einem Aquafitness-Angebot? Jeden Dienstag von 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr zwischen Oktober und April können Sie im WEBALU vorbeikommen und an der Wassergymnastik teilnehmen. Das Angebot ist kostenlos – außer dem regulären WEBALU-Eintritt fällt keine weitere Gebühr an. Gerade für ältere Menschen oder Anfänger ist das die Gelegenheit, langsam, aber stetig topfit zu werden und dadurch auch gesund zu bleiben.

Tolle Möglichkeiten bietet das WEBALU auch für all jene, die wieder langsam zu alter Form zurückfinden möchten. Sei es nach einer Operation oder einem Unfall – kaum etwas ist schonender und gleichzeitig effizienter als das Training im Wasser. Darum gibt es hier auch gezielte Rehabilitations-Angebote, die von professionellem Per-



sonal durchgeführt werden. Wer also bisher noch nicht wusste, dass das WEBALU noch viel mehr zu bieten hat als nur Badespaß zu jeder Jahreszeit, kann sich über die Angebote gern beim Personal oder den entsprechenden Praxen informieren. Und das Beste: Im Anschluss kann man sich immer noch einen entspannten Sauna-Gang zur Belohnung gönnen. Oder auch zwei ... oder drei ...

INTERESSE GEWECKT? HIER ERHALTEN SIE WEITERE INFOS ZU DEN KURSANGEBOTEN:

>>> AQUA-FITNESS UND AQUA-JOGGING

Praxis für Physiotherapie Manuela Lippold
– Manualtherapeutin –

Diesterwegstraße 2 a – 08412 Werdau
Tel.: 03761 81 169 – Fax: 03761 762642

>>> REHA-SPORT IM WASSER

Praxis für Physiotherapie und Motopädie
Daniela Schilling

Leipziger Straße 21 – 08412 Werdau
Tel.: 03761 885670 – www.physioschilling.com

>>> REHA-SPORT IM WASSER

Physiotherapie Fraureuth
Luisa Draeger

Ferdinand-Puchert-Straße 11 – 08427 Fraureuth
Tel.: 03761 5064 – www.physiofraureuth.de

STARKES ZEICHEN: WEIHNACHTSREKORD IN WERDAU

NACH ZWEI JAHREN PANDEMIE-EINSCHRÄNKUNGEN HAT DIE WEIHNACHTSZEIT 2022 EINDRUCKSVOLL GEZEIGT: ZUSAMMENHALT UND GEMEINSAMES ENGAGEMENT ZÄHLEN IN WERDAU MEHR DENN JE.

Nachdem in den vergangenen Jahren viele Events und Weihnachtsaktionen ausfallen mussten, hatte Werdau in diesem Jahr einen regelrechten Weihnachtsrekord zu verzeichnen: So viele kleine und große Aktionen, Events und Highlights mit einer so großen Resonanz gab es wohl noch nie in der Stadt. Organisiert von der Stadt, Vereinen, Unternehmen und vielen engagierten Helfern fanden unzählige Veranstaltungen statt, bei denen vor allem das Miteinander und der persönliche Austausch im Mittelpunkt standen.

Natürlich öffnete der Werdauer Weihnachtsmarkt traditionell wieder am dritten Adventswochenende seine Pforten und lockte bei traumhaftem Winterwetter hunderte Besucher in die liebevoll geschmückte Altstadt. Die Eröffnung am Donnerstag übernahm selbstverständlich der Weihnachtsmann persönlich. Neben vielen Leckereien und wärmenden Getränken gab es an den vier Tagen noch sehr viel mehr zu entdecken: Ein Marktbrunnen, der plötzlich ein riesiger Adventskranz geworden war, eine kleine Eisenbahn zum Mitfahren – die auch bei den Vätern



auf große Begeisterung stieß – oder die Besichtigung des imposanten Rathauses waren nur einige der Attraktionen. Was selbstverständlich nicht fehlen durfte, ist die in Werdau bereits bekannte und sehr beliebte Weihnachtsmann-Sprechstunde. Dem Festtags-Oberhaupt wurde dafür eigens eine Hütte unter dem Weihnachtsbaum bereitgestellt, damit er täglich die Wünsche, aber auch Sorgen der Kinder entgegennehmen konnte. Kleine Geschenke verteilte er auch schon vor Heiligabend und sorgte damit für strahlende Kinderaugen.

Neben dem Weihnachtsmarkt gab es aber auch noch viele weitere tolle Events und Aktionen. Von musikalischen Highlights wie Adventskonzerten über eine Rezepte-Tauschbörse und das Nikolausturnier der jungen Judo-Sportler aus Werdau und Crimmitschau bis hin zu Nachbarschaftstreffen und einer Wichtelaktion gegen die Einsamkeit für unsere Senioren reichte die Bandbreite. Die starke Botschaft: Werdau feiert und hält zusammen, niemand wird allein gelassen. Auch nach Weihnachten ging der Event-Marathon nahtlos weiter mit Veranstaltungen wie „Ran an den Speck“ oder der großen Zumba-Neujahrsparty. Gemeinsam freuen wir uns schon jetzt auf viele tolle Highlights im Jahr 2023 und sagen von Herzen DANKE an alle Beteiligten.



IM KUNDENCENTER NACHGEFRAGT

WIE KOMME ICH AM EINFACHSTEN ZUM WUNSCH-BERATUNGSTERMIN ?



Der schnellste und einfachste Weg zum Wunschtermin führt über unser Online-Portal auf der Website der Stadtwerke Werdau.



Egal ob PC, Tablet oder Handy: Wählen Sie für den Wunschtermin zunächst eine Kategorie und die Rubrik der Dienstleistung aus.



Im Anschluss werden Ihnen im Kalender alle freien Termine mit den jeweils möglichen Uhrzeiten angezeigt. Nun haben Sie die Qual der Wahl.



Jetzt brauchen wir noch einige persönliche Daten und Ihre Zählernummer. Wer möchte, kann auch schon kurz sein Anliegen schildern.



Wenn alles korrekt eingetragen wurde, müssen Sie lediglich noch Ihre Terminbuchung abschließen und bekommen eine Bestätigung per Mail.

Sie haben **Fragen zu diesem Thema?** Dann freuen wir uns auf Ihren Besuch im **KUNDENCENTER** oder Ihren Anruf unter 03761 7002-25, -26 oder -69. **Wir beraten Sie gern persönlich** und beantworten Ihnen jederzeit Fragen zu Abschlägen und Rechnungen.

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag:
08:30 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag:
08:30 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag:
08:30 – 12:00 Uhr

MITRÄTSELN LOHNT SICH!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir dreimal je einen WEBALU-Gutschein in Höhe von 10,00 €. Alles, was Sie dafür tun müssen: Senden Sie die richtige Lösung postalisch an die Sport & Freizeit GmbH Werdau, Zwickauer Straße 39 in 08412 Werdau. Vergessen Sie dabei nicht, Ihre Anschrift mit anzugeben, damit wir den Gewinn auch an die richtige Adresse schicken können. Viel Glück beim Rätseln!

Lösungswort

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|---|---|---|---|---|---|

DIE GEWINNER DER LETZTEN RÄTSELFRAGE

SELINA LEWANDOWSKI, LEUBNITZ
MONIKA KIESLICH, WERDAU
KRISTINA HOFMANN, WERDAU

| | | | | | |
|---------------------------|----------------------------|---------------------------------|---------------------------|--------------|-----------------------|
| dicht bei, benachbart | Kuhantilope | Hunnenkönig Attila (dt. Name) | sandiges, unbebautes Land | 1 | Bierzutat, Braugerste |
| Tapferkeit | | | 6 | | |
| | 2 | Vorsilbe: Zehntel einer Einheit | Sittenlehre | | nicht außen |
| Anrufung Gottes | span. Maler (Francisco de) | Paarungszeit der Vögel | | | |
| südamerik. Schleuderwaffe | | | 4 | ein Europäer | |
| | | | auf etwas, jemanden zu | | |
| Bruststück an Hose, Kleid | französischer Strom | | | | |
| | | 5 | jap. Verwaltungsbezirk | 3 | |

RÄTSEL ZUM MITMACHEN



GGBV GEBÄUDE- UND GRUNDSTÜCKS-
VERWALTUNGS-GMBH WERDAU

WOHNEN – SO INDIVIDUELL WIE SIE

Mit mehr als 1.600 Wohnungen im Bestand bieten wir die größte Vielfalt in Werdau und Umgebung – sowohl bei der Lage als auch bei den Wohnungsgrößen. Erste eigene Wohnung als Azubi? Große Familienwohnung mit viel „Spielraum“ für die Kleinen? Wohnen ohne Barrieren für ein gutes Leben im Alter? Mit uns kein Problem. Und was können wir für Sie tun?



Vermietungshotline:
03761 89040
info@werdau-ggv.de
www.werdau-ggv.de

SIE SUCHEN DIE PERFEKTE WOHNUNG? WIR HABEN SIE.

Vielfältiger Wohnraum oder großzügig geschnittene Räumlichkeiten direkt in Werdau-West? Diese beiden Wohnungen bestechen durch mehrere Highlights und ihren ganz eigenen Charme. Brauchen Sie noch mehr Informationen oder suchen Sie doch etwas anderes? Dann informieren Sie sich gerne auf unserer Homepage unter www.werdau-ggv.de oder lassen Sie sich persönlich beraten unter **03761 89040**.



**WOHNTRAUM MIT OFFENER KÜCHE,
GROSSEM BALKON UND TAGESLICHTBAD**

Stadtgutstraße 13
08412 Werdau
Erdgeschoss
2 Zimmer
Wohnfläche ca. 60,40 m²



**GROSSE FAMILIENWOHNUNG
MIT TRAUMHAFTEM BALKON**

Stadtgutstraße 13
08412 Werdau
2. Obergeschoss
5 Zimmer
Wohnfläche ca. 115,64 m²



Stadtwerke
Werdau

EINE PARTNERSCHAFT VOLLER ENERGIE

SIE SIND EINZELHÄNDLER ODER DIENSTLEISTER IN DER REGION WERDAU UND NOCH NICHT PARTNER UNSERER **KUNDENKARTE**? ENTDECKEN SIE JETZT DIE VORTEILE, DIE IHNEN DIE PARTNERSCHAFT BRINGT, UND GEWINNEN SIE MIT IHREN ANGEBOTEN NEUE KUNDEN. EINE KLEINE KARTE UND DIE STADTWERKE WERDAU MACHEN ES MÖGLICH. GEMEINSAM FÜR WERDAU – **SIND SIE DABEI?**

KEINE PARTNERSCHAFT WAR JE SO EINFACH:

- >>> Freie Gestaltung und Anpassung Ihrer Angebote als Partner der Kundenkarte
- >>> Keine Mindestlaufzeit oder Vertragsbindung
- >>> Ihre Angebote auf den Kommunikationskanälen der Stadtwerke Werdau
- >>> Redaktionelle Vorstellung im Kundenmagazin der Stadtwerke Werdau

100% Werdau.
100% Energie.
Übersicht mit allen Akzeptanzstellen und Vorteilen auf
www.stadtwerke-werdau.de

**Bei Interesse wenden
Sie sich einfach an:**

André Troche
03761 7002-59
andre.troche@stadtwerke-werdau.de

Sandra Klehm
03761 7002-54
sandra.klehm@stadtwerke-werdau.de

Alle Infos und aktuelle Partner der Kundenkarte finden Sie unter: www.stadtwerke-werdau.de/kundenkarte